Kronleuchtersaal in der Kölner Kanalisation

Schlagwörter: Kanalisation
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Innenansicht des Kronleuchtersaals in der Kölner Kanalisation
Fotograf/Urheber: Alexander Savin, WikiCommons

Der Kronleuchtersaal befindet sich heute unterhalb des Theodor-Heuss-Parks und wurde 1890 als Teil des damals hochmodernen, neuen Kölner Abwassersystems eingeweiht. Da sich Kaiser Wilhelm II. seiner Zeit zur Besichtigung der als technisch vorbildlich geltenden Kanalisation ankündigte, wurde dieser Abschnitt mit zwei Kronleuchtern geschmückt.
Der etwa 4,60 Meter hohe Saal ist noch im Original erhalten, lediglich die Kronleuchter wurden in den 1980er Jahren gegen einen einzelnen elektrischen ersetzt. Heute kann die Räumlichkeit besichtigt werden und dient gelegentlich als Veranstaltungsort für Konzerte.
Der „Saal“ liegt am Theodor-Heuss-Ring östlich des Ebertplatzes und der Clever Straße sieben Meter unter der Erde.

Bodendenkmal / Hinweis

Das Objekt „Kronleuchtersaal“ in Köln ist ein eingetragenes Bodendenkmal (Denkmalliste der Stadt Köln, laufende Nr. 464, Eintrag in die Denkmalliste am 24.06.2004) und Element des bedeutsamen Kulturlandschaftbereiches Neustadt (Köln) (Regionalplan Köln 430).

(Antonia Ahrens, LVR-Dezernat Kultur und Landschaftliche Kulturpflege, 2023)

Internet

de.wikipedia.org: Kronleuchtersaal in der Kölner Kanalisation (abgerufen 11.04.2023)
steb-koeln.de: Kronleuchtersaal (abgerufen 11.04.2023)
www.stadt-koeln.de: Suche in der Denkmalliste (abgerufen 10.11.2023, Inhalt nicht mehr verfügbar 18.01.2024)
www.stadt-koeln.de: Interaktive Denkmalkarte Köln (abgerufen 18.01.2024)

Kronleuchtersaal in der Kölner Kanalisation

Schlagwörter: Kanalisation
Straße / Hausnummer: Theodor-Heuss-Ring / Clever Straße

Ort: 50668 Köln - Neustadt-Nord / Deutschland
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1890
Koordinate WGS84: 50° 57 2,47 N: 6° 57 48,36 O / 50,95069°N: 6,96343°O
Koordinate UTM: 32.356.949,66 m: 5.646.315,83 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.745,24 m: 5.646.602,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kronleuchtersaal in der Kölner Kanalisation“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345272 (Abgerufen: 6. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**